

Mitteilungsblatt

Studienjahr 2004/2005

Ausgegeben am 2. März 2005

12. Stück

- 106. Veröffentlichungen im Bundesgesetzblatt
 - 107. Entwurf einer Verordnung über die Ausbildungen für das Bibliothekspersonal aller Universitäten gemäß Universitätsgesetz 2002 aus dem Bereich Bibliotheks-, Informations- und Dokumentationswesen, Aussendung zur Begutachtung
 - 108. Studienförderungsgesetz 1992; Verordnung über die Studienförderung für Studierende an der Privatuniversität für Kreativwirtschaft, Aussendung zur Begutachtung
 - 109. Beauftragung gemäß § 4a Geschäftsordnung für das Studienrektorat
 - 110. Entsendung von Studierenden
 - 111. Ausschreibung des Preises „Thesis Competition 2004–2005“ der Europäischen Union/Committee of the Regions
 - 112. Ausschreibung von zwei Vertragsbedienstetenstellen in der Entlohnungsgruppe v3/2 (teilbeschäftigt 50 %) im Bereich der Studienbeihilfenbehörde/Stipendienstelle Innsbruck
 - 113. Ausschreibung freier Stellen an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
-

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 16. März 2005
Redaktionsschluss ist Freitag, 11. März 2005
Druck und Verlag: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Rechtsabteilung

Universitätsstraße 65-67
A-9020 Klagenfurt

T: +43 (0) 463/2700-9161, -9164 (Skr.)

F: +43 (0) 463/2700-9193

E: mitteilungsblatt@uni-klu.ac.at

www.uni-klu.ac.at/mitteilungsblatt

106. VERÖFFENTLICHUNGEN IM BUNDESGESETZBLATT

Die Bundesgesetzblätter sind über das Rechtsinformationssystem (RIS) des Bundes, <http://ris.bka.intra.gv.at> abrufbar.

TEIL II

Nr. 39/2005: Verordnung der Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur über den akademischen Grad „Master of Science“, Universitätslehrgang „Psychotherapeutische Psychologie“ der Donau-Universität Krems

107. ENTWURF EINER VERORDNUNG ÜBER DIE AUSBILDUNGEN FÜR DAS BIBLIOTHEKSPERSONAL ALLER UNIVERSITÄTEN GEMÄSS UNIVERSITÄTSGESETZ 2002 AUS DEM BEREICH BIBLIOTHEKS-, INFORMATIONSGES- UND DOKUMENTATIONSGEWESSEN, AUSSENDUNG ZUR BEGUTACHTUNG

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur übermittelte mit Erlass vom 15. Februar 2005, GZ 52.220/4-VII/6/2004, den Entwurf einer Verordnung über die Ausbildungen für das Bibliothekspersonal aller Universitäten gemäß Universitätsgesetz 2002 aus dem Bereich Bibliotheks-, Informations- und Dokumentationswesen.

Allfällige Stellungnahmen sind bis spätestens 15. März 2005 zu übermitteln.

Der Verordnungsentwurf liegt in der Rechtsabteilung zur Einsichtnahme auf und wird vom Bundeskanzleramt im RIS des Bundes verfügbar gemacht unter:

<http://www.ris.bka.gv.at/begutachtung>

108. STUDIENFÖRDERUNGSGESETZ 1992; VERORDNUNG ÜBER DIE STUDIENFÖRDERUNG FÜR STUDIERENDE AN DER PRIVATUNIVERSITÄT FÜR KREATIVWIRTSCHAFT, AUSSENDUNG ZUR BEGUTACHTUNG

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur übermittelte mit Erlass vom 10. Februar 2005, GZ 54.120/0003-VII/8/2005, den Entwurf einer Verordnung der Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur über die Studienförderung für Studierende an der Privatuniversität für Kreativwirtschaft. Hinsichtlich des Inhaltes der Verordnung wird auf den Entwurf und die Erläuterungen verwiesen. Durch die Novelle des Studienförderungsgesetzes mit dem Bundesgesetz BGBl. I Nr. 76/2000 wurde die Möglichkeit geschaffen, mittels Verordnung akkreditierte Privatuniversitäten in die Studienförderung einzubeziehen. Die Privatuniversität für Kreativwirtschaft ist als Privatuniversität im Sinne des Universitäts-Akkreditierungsgesetzes seit 27. Dezember 2004 akkreditiert.

Allfällige Stellungnahmen sind bis spätestens 10. März 2005 zu übermitteln.

Der Verordnungsentwurf liegt in der Rechtsabteilung zur Einsichtnahme auf und wird vom Bundeskanzleramt im RIS des Bundes verfügbar gemacht unter:

<http://www.ris.bka.gv.at/begutachtung>

109. BEAUFTRAGUNG GEMÄSS § 4a GESCHÄFTSORDNUNG FÜR DAS STUDIENREKTORAT

Die Studienrektorin/Der Vizestudienrektor beauftragt gem. § 4a Abs. 4 der Geschäftsordnung für das Studienrektorat den Prodekan der Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung,

Herrn Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Wilhelm Berger,

mit der bescheidmäßigen Verleihung von akademischen Graden und Bezeichnungen sowie der Unterfertigung von studienabschließenden Zeugnissen im Rahmen von Universitätslehrgängen, die in den Wirkungsbereich der Fakultät fallen, in ihrem/seinem Namen. Die Beauftragung ist an die Funktion des Prodekans gebunden und erlischt mit deren Beendigung automatisch.

Die Studienrektorin
Univ.-Prof. Dr. Petra Hesse

Der Vizestudienrektor
Ao. Univ.-Prof. Dipl.-Inf. Dr. Harald Kosch

110. ENTSENDUNG VON STUDIERENDEN

INSTITUTSKONFERENZ DES INSTITUTS FÜR MATHEMATIK

Vom zuständigen Organ der gesetzlichen Vertretung der Studierenden wurden folgende studentische Mitglieder in die Institutskonferenz des Instituts für Mathematik entsendet:

Stud. Elisa Zancolo (anstelle von Stud. Manuela Lobnig)
Stud. Gerhard Planka (anstelle von Stud. Doris Weidner)

Die Vorsitzende der STRV Mathematik
Tanja Lobnig

STUDIENKOMMISSION INFORMATIK, TECHNISCHE MATHEMATIK

Vom zuständigen Organ der gesetzlichen Vertretung der Studierenden wurden folgende studentische Mitglieder in die Studienkommission „Informatik, Technische Mathematik“ entsendet:

Stud. Anton Michael Ortner (anstelle von Stud. Doris Weidner)
Stud. Gerhard Planka (anstelle von Stud. Manuela Lobnig)

Die Vorsitzende der STRV Mathematik
Tanja Lobnig

111. AUSSCHREIBUNG DES PREISES „THESIS COMPETITION 2004–2005“ DER EUROPÄISCHEN UNION/COMMITTEE OF THE REGIONS

Um den Dialog zwischen dem Committee of the Regions (CoR) und der akademischen Gemeinschaft in der Europäischen Union zu verstärken, hat das Generalsekretariat der CoR eine jährliche Preisausschreibung für Dissertationen organisiert, die sich der Rolle von lokalen und regionalen Behörden in der Europäischen Union widmet. Das Thema für 2004/2005 lautet „The role of the local and regional authorities in the sustainable development strategy“. Die Dissertation (aus den Bereichen der Rechts-, Wirtschafts-, Politik- und Sozialwissenschaften) muss im Jahr 2004 fertig gestellt und darf noch nicht prämiert worden sein. Die Gewinner erhalten einen Preis von € 2.000,- bzw. € 1.000,-. Die Teilnahmebedingungen können bis 1. April 2005 unter der Fax-Nummer 00 32 2 282 2330 abgerufen werden. Der vollständige Ausschreibungstext liegt in der Rechtsabteilung zur Einsichtnahme auf. Einreichtermin: 4. April 2005.

112. AUSSCHREIBUNG VON ZWEI VERTRAGSBEDIENSTETENSTELLEN IN DER ENTLOHNUNGSGRUPPE V3/2 (TEILBESCHÄFTIGT 50 %) IM BEREICH DER STUDIENBEIHILFENBEHÖRDE/STIPENDIENSTELLE INNSBRUCK

Im Bereich der Studienbeihilfenbehörde, Stipendienstelle Innsbruck, gelangen zwei Vertragsbedienstetenstellen in der Entlohnungsgruppe v3/2 (teilbeschäftigt 50 %), voraussichtlich mit 18. April 2005 zur Besetzung.

Anstellungserfordernisse:

1. Österreichische oder EWR-Staatsbürgerschaft
2. Persönliche und fachliche Eignung
3. Mindestalter 18 Jahre
4. Unbescholtenheit
5. Handelsschulabschluss mit Büropraxis oder gleichwertige kaufmännische Ausbildung
6. Abgeleiteter Grundwehr- oder Zivildienst

Eine Ihrer Haupttätigkeiten ist die Entgegennahme und Erledigung von Anträgen auf Studienbeihilfe im Rahmen des Parteienverkehrs. Weiters werden Sie Studierende in Fragen der Studienfinanzierung beraten.

Die Arbeitszeit richtet sich ab 1. Oktober 2005 nach einem Jahresarbeitszeitmodell, wobei die wöchentliche Arbeitszeit in der Zeit vom 15. September bis 15. Februar bei einem Beschäftigungsausmaß von 50 % bis zu 30 Wochenstunden beträgt.

Es erwartet Sie ein moderne, international ausgezeichnete Bundesbehörde mit einem jungen dynamischen Team. Wir bieten Ihnen eine umfangreiche Einschulungsphase und laufend Fortbildungsangebote sowie gute Aufstiegsmöglichkeiten.

Wir erwarten von Ihnen sehr gute PC-Kenntnisse, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit, Eigeninitiative und kundenorientiertes Denken. Wenn diese Eigenschaften auf Sie zutreffen, senden Sie bitte Ihre Bewerbung samt Lebenslauf bis spätestens **Donnerstag, den 17. März 2005** (Datum des Einlangens bzw. des Poststempels!) an folgende Adresse:

Studienbeihilfenbehörde, Stipendienstelle Innsbruck, z.Hd. Herrn Mag. Amort /
Zahl: 1197/2005, Andreas-Hofer-Straße 46, 6020 Innsbruck.

Der Aufnahmetest in Form eines Assessment-Centers findet für die dafür zugelassenen Bewerberinnen und Bewerber am 8. April 2005 statt.

Der Leiter der Studienbeihilfenbehörde
HR Wilfried Feldkirchner

113. AUSSCHREIBUNG FREIER STELLEN AN DER ALPEN-ADRIA-UNIVERSITÄT KLAGENFURT

113.1 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gemäß §§ 107 Abs. 1 i.V.m. 128 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter (mit Doktorat)

am Institut für Wirtschaftswissenschaften, Abteilung Volkswirtschaftstheorie und -politik (Bereich „Wirtschafts- und Regionalpolitik“) der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik im Beschäftigungsausmaß von 100 %, befristet auf 3 Jahre. Voraussichtlicher Arbeitsbeginn des Angestelltenverhältnisses ist der 1. April 2005.

Der **Aufgabenbereich** des Arbeitsplatzes umfasst die Mitarbeit in Lehre und Forschung im Bereich Wirtschafts- und Regionalpolitik.

Voraussetzung für die Einstellung ist ein abgeschlossenes Doktorat im Bereich Volkswirtschaftslehre innerhalb der letzten 5 Jahre.

Qualifikationen

- Ausgezeichneter Studienerfolg
- Gute Kenntnisse in mathematischer Wirtschaftstheorie und ökonometrischen Methoden
- Ausgezeichnete Fähigkeiten in der universitären Lehre und in der Betreuung von graduierten Studierenden
- Sehr gute Englischkenntnisse

Erwartet wird

- Interesse an Fragen der Regionalpolitik und regionaler Wirtschaftsentwicklung
- Interesse an der Interaktion zwischen Wirtschaftsentwicklung, regionaler Entwicklung und Technologiepolitik
- Starkes Engagement in qualitätsvoller Forschung und internationale Forschungserfahrung
- Einschlägige Publikationen bzw. Beiträge zu Konferenzen und Workshops

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis **23. März 2005** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Referat für Allgemeine Universitätsverwaltung, Universitätsstrasse 65-67, 9020 Klagenfurt, zu richten.

Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von entstandenen Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

113.2 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gemäß §§ 107 Abs. 1 i.V.m. 128 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

**wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter
(Assistentin/Assistent)**

am Institut für Rechtswissenschaft der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik im Beschäftigungsausmaß von 50 %, befristet auf 4 Jahre. Voraussichtlicher Beginn des Angestelltenverhältnisses ist der 1. April 2005.

Der Aufgabenbereich der Stelle liegt im Bereich des **wirtschaftsnahen öffentlichen Rechts und des Steuerrechts** und ist dem öffentlichrechtlichen Lehrstuhl zugeordnet.

Allgemeine Anstellungserfordernisse:

- abgeschlossenes Diplomstudium der Rechtswissenschaften oder
- abgeschlossenes Diplomstudium der Wirtschaftswissenschaften mit Leistungsnachweisen im öffentlichen Wirtschaftsrecht und/oder Steuerrecht

Die Stelle soll einer Absolventin/einem Absolventen die Möglichkeit zur Abfassung einer Dissertation auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts, einschließlich Steuerrecht ermöglichen.

Die Aufgaben der wissenschaftlichen Mitarbeiterin/des wissenschaftlichen Mitarbeiters umfassen

1. die Unterstützung bei der Erfüllung von Forschungsaufgaben des Instituts, bei Lehrveranstaltungen und Prüfungen, bei der Betreuung von Studierenden und im Wissensmanagement,
2. selbstständige wissenschaftliche Arbeiten, insbesondere Arbeit an einer Dissertation aus dem Bereich des öffentlichen Rechts.

Gewünschte Zusatzqualifikationen:

Kenntnisse aus öffentlichem Wirtschaftsrecht und Steuerrecht, guter Studienerfolg (insbesondere in diesen Bereichen), Bereitschaft zur engagierten Mitarbeit in Forschung, Lehre und Administration, Teamfähigkeit, Fremdsprachenkenntnisse, EDV-Kenntnisse.

Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen **bis 23. März 2005** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Referat für Allgemeine Verwaltung, Universitätsstraße 65-67, 9020 Klagenfurt zu richten.

Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von entstandenen Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

113.3 An der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Referat für Finanzmanagement und Controlling, gelangt ab 1. April 2005 der Arbeitsplatz

**einer Controllerin/eines Controllers
mit Schwerpunkt Drittmittelcontrolling**

für die Dauer einer Karenzierung im Ausmaß von 100 % zur Besetzung (Basis v1/1). Die Aufnahme erfolgt nach Normen des privaten Arbeitsrechts (Angestelltenrecht).

Aufgabenbereich:

- Beratung und Betreuung in Bezug auf Drittmittelverwaltung
- Operative Tätigkeiten im Rechnungswesensystem (SAP/R3) in Bezug auf Drittmittel
- Laufende Überprüfung der Drittmittelgebarung
- Weiterentwicklung, Dokumentation, Umsetzung und laufende Anpassung des Drittmittelcontrollings in Kooperation mit anderen betroffenen Organisationseinheiten der Universität
- Mitarbeit in universitätsinternen Projekten im Bereich Rechnungswesen

Einstellungserfordernisse:

- Abgeschlossenes Universitätsstudium der Betriebswirtschaftslehre (vorzugsweise mit Schwerpunkt Controlling und/oder Öffentliche BWL) oder einschlägige Erfahrung mit entsprechender Praxis
- Fundierte Kenntnisse und Fähigkeiten auf dem Gebiet der EDV, insbesondere MS Office

Gewünschte Zusatzqualifikationen:

- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Praktische Erfahrungen mit SAP/R3

Die Alpen-Adria-Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Kopien) bis **23. März 2005** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Referat für Allgemeine Universitätsverwaltung, Universitätsstraße 65-67, 9020 Klagenfurt, zu richten.

Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

113.4 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gemäß §§ 107 Abs. 1 i.V.m. 128 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

EDV-Technikerin/EDV-Techniker (Basis v2)

am Institut für Wirtschaftsinformatik und Anwendungssysteme (Forschungsgruppe Produktionsinformatik) der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik im Beschäftigungsausmaß von 50 %, für die Dauer einer Karenzierung bis voraussichtlich 31. Januar 2007. Voraussichtlicher Beginn des Angestelltenverhältnisses ist der 1. April 2005.

Der Aufgabenbereich umfasst die:

- Betreuung der Windows- und UNIX-Systeme
- Implementierung und Pflege von internen Applikationen und Prototypen
- Wartungstätigkeiten
- Technischer Support von Forschungsprojekten

Von den Bewerberinnen/Bewerbern wird erwartet:

- Matura, vorzugsweise unter Einschluss technischer Fächer
- Fundierte Kenntnisse in und praktische Erfahrung auf den Betriebssystemen der Windows-Familie (XP, 2000, NT, 98 und 95) UNIX und Linux sowie im Netzwerk-Management
- Installation und Wartung von Standardhardware und Standardsoftware
- Programmierung in höheren Programmiersprachen(vorzugsweise Java und C++)
- Fundierte Kenntnisse in der Arbeit mit der Eclipse-Entwicklungsumgebung
- Fundierte Kenntnisse und Erfahrung mit aktuellen Webtechnologien und Webarchitekturen
- Erfahrung in der Installation und Konfiguration von Datenbanken (Postgres, MySQL)
- Kenntnisse von SPSS
- Bereitschaft zur fachlichen Weiterbildung

Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (z.B. Zeugnisse, etc. in Kopien erbeten) bis **23. März 2005** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Referat für Allgemeine Universitätsverwaltung, Universitätsstraße 65-67, 9020 Klagenfurt, zu richten.

Weitere Informationen erteilt: Prof. Dr. Gerhard Friedrich, Tel. 0463/2700-3705, E-Mail: gerhard.friedrich@uni-klu.ac.at.

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass dieser Aufnahmeverfahren entstanden sind.

113.5 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gemäß §§ 107 Abs. 1 i.V.m. 128 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

EDV-Technikerin/EDV-Techniker (Basis v2)

am Institut für Wirtschaftsinformatik und Anwendungssysteme (Forschungsgruppe Produktionsinformatik) der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik im Beschäftigungsausmaß von 50 %, für die Dauer einer Karenzierung bis voraussichtlich 31. Oktober 2005. Voraussichtlicher Arbeitsbeginn des Angestelltenverhältnisses ist der 1. April 2005.

Der Aufgabenbereich umfasst die:

- Betreuung der Windows- und UNIX-Systeme
- Implementierung und Pflege von internen Applikationen und Prototypen
- Wartungstätigkeiten
- Technischer Support von Forschungsprojekten

Von den Bewerberinnen/Bewerbern wird erwartet:

- Matura, vorzugsweise unter Einschluss technischer Fächer
- Fundierte Kenntnisse in und praktische Erfahrung auf den Betriebssystemen der Windows-Familie (XP, 2000, NT, 98 und 95) UNIX und Linux sowie im Netzwerk-Management, insbesondere auch Exchange-Mailingsystem und Active Directory-Administration
- Installation und Wartung von Standardhardware und Standardsoftware
- Programmierung in höheren Programmiersprachen
- Kenntnisse und praktische Erfahrung bei der Installation und Administration von Firewall-Software
- Fundierte Kenntnisse und Erfahrung mit aktuellen Webtechnologien und Webarchitekturen
- Erfahrung in der Installation und Konfiguration von Datenbanken (Postgres, MySQL)

- Praktische Erfahrung von Abläufen und Bestellprozessen in der öffentlichen Verwaltung
- Bereitschaft zur fachlichen Weiterbildung

Die Universität Klagenfurt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (z.B. Zeugnisse, etc. in Kopien erbeten) bis **23.03.2005** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Referat für Allgemeine Universitätsverwaltung, Universitätsstraße 65-67, 9020 Klagenfurt, zu richten.

Weitere Informationen erteilt: Prof. Dr. Gerhard Friedrich, Tel. 0463/2700-3705, E-Mail: gerhard.friedrich@uni-klu.ac.at.

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass dieser Aufnahmeverfahren entstanden sind.